

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetic - Basic



Fortbildung incl. Kaffeepausen

Termin: 13.-15.03.2020

Veranstaltungsort: Gesundheitszentrum Thewalt,
56203 Höhr-Grenzhausen

Kursgebühr: M: 260,00 €; NM: 312,00 €

Zeit: Fr, 13.30 - 19.00 Uhr; Sa, 8.30 - 18.30 Uhr;
So, 8.30 - 15.00 Uhr

Kursleitung: Markus Oehl, Physiotherapeut, CIFK, MFKSc

Kursinhalt:

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics – Basic

Die FBL Functional Kinetics befähigt Physiotherapeuten, das Bewegungsverhalten des Menschen zu beobachten, detailliert zu beschreiben und mit Hilfe von geeigneten Maßnahmen zu verändern. Das Konzept bietet dem Therapeuten eine Vielzahl von Tools wie:

- Beobachtbare Kriterien zur Beschreibung von Haltung und Bewegung
- Beobachtbare Kriterien zur Untersuchung von Alltagsaktivitäten, wie z.B. das Gehen sowie Kriterien zur Untersuchung von berufsspezifischen Bewegungen, z.B. Musizieren
- Manipulativ-didaktische Techniken (hubfreie Mobilisation, widerlagernde Mobilisation, mobilisierende Massage), der Patient wird von Anfang an aktiv miteinbezogen und nicht „nur“ behandelt, das Konzept geht von hands-on zu hands-off.
- Therapeutische Übungen mit und ohne Ball, ein unendlicher Fundus für die tägliche Arbeit in der Rehabilitation und Prävention. Die Funktion einzelner Körperabschnitte wird im Hinblick auf die Bedürfnisse im Alltag trainiert, bei der Wahl der Übung steht die Alltagsrelevanz im Vordergrund.
- In vielen Übungen wird das Lernziel reaktiv erreicht und der Transfer in ein ökonomisches Bewegungsverhalten wird geprägt.
- Die Übungen sind nicht nur ein Behandlungs- sondern auch ein Testinstrument für den Therapeuten, um Fortschritte beurteilen zu können.
- Ein Analysenkonzept für Übungen, das jedem Therapeuten ermöglicht, Übungen zu konzipieren und anzupassen. Es gibt keine Übungsschemata, sondern die Übungen werden individuell eingesetzt und angepasst.
- Analytisches Denken, das dem Therapeuten hilft, verschiedene therapeutische Techniken sinnvoll zu kombinieren und einzusetzen.

Kursziele / Inhalte:

- Verstehen normaler Bewegung
- Analysieren von Haltung und Bewegung mittels definierter Beobachtungskriterien
- Erheben und Auswerten eines funktionellen Status, Interpretation der Untersuchungsergebnisse und Planen der Behandlung
- Verbessern des eigenen Instruktionsverhaltens
- Begreifen des Konzeptes
 - ✓ der Behandlungstechniken der FBL
 - ✓ der therapeutischen Übungen

Sonstiges:

- ✓ Diese Fortbildung ist anerkennungsfähig gem. § 7 des Bildungsfreistellungsgesetzes in Rheinland-Pfalz. Der gesonderte Antrag hierzu ist in Bearbeitung. Bitte beim Arbeitgeber mind. 6 Wochen vor Fortbildungsbeginn den schriftlichen Antrag auf Bildungsfreistellung stellen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle

Unterrichtseinheiten 25 UE

Fortbildungspunkte: 25 FP

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetic - Klinikkurs



Fortbildung incl. Kaffeepausen

Termin: 11.-13.09.2020

Veranstaltungsort: Gesundheitszentrum Thewalt,
56203 Hörh-Grenzhausen

Kursgebühr: M: 260,00 €; NM: 312,00 €

Zeit: Fr, 13.30 - 19.00 Uhr; Sa, 8.30 - 18.30 Uhr;
So, 8.30 - 15.00 Uhr

Kursleitung: Markus Oehl, Physiotherapeut, CIFK, MFKSc

Kursinhalt:

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics Klinikkurs LWS/Becken/Hüftgelenke

Die FBL Functional Kinetics befähigt Physiotherapeuten, das Bewegungsverhalten des Menschen zu beobachten, detailliert zu beschreiben und mit Hilfe von geeigneten Maßnahmen zu verändern. Das Konzept bietet dem Therapeuten eine Vielzahl von Tools wie:

- Beobachtbare Kriterien zur Beschreibung von Haltung und Bewegung
- Beobachtbare Kriterien zur Untersuchung von Alltagsaktivitäten
- Manipulativ-didaktische Techniken (hubfreie Mobilisation, widerlagernde Mobilisation, Mobilisierende Massage), der Patient wird von Anfang an aktiv miteinbezogen und nicht „nur“ behandelt, das Konzept geht von hands-on zu hands-off.
- Therapeutische Übungen mit und ohne Ball, ein unendlicher Fundus für die tägliche Arbeit in der Rehabilitation und Prävention. Die Funktion einzelner Körperabschnitte wird im Hinblick auf die Bedürfnisse im Alltag trainiert, bei der Wahl der Übung steht die Alltagsrelevanz im Vordergrund.
- In vielen Übungen wird das Lernziel reaktiv erreicht und der Transfer in ein ökonomisches Bewegungsverhalten wird geprägt.
- Die Übungen sind nicht nur ein Behandlungs- sondern auch ein Testinstrument für den Therapeuten, um Fortschritte beurteilen zu können.
- Ein Analysenkonzept für Übungen, das jedem Therapeuten ermöglicht, Übungen zu konzipieren und anzupassen. Es gibt keine Übungsschemata, sondern die Übungen werden individuell eingesetzt und angepasst.
- Analytisches Denken, das dem Therapeuten hilft, verschiedene therapeutische Techniken sinnvoll zu kombinieren und einzusetzen.

Seminarinhalt:

- Die klinische Relevanz patho-funktioneller Wirkungsmechanismen
- Das Erkennen und Begründen kausaler Zusammenhänge
- Problemorientiertes Anwenden der Behandlungstechniken und therapeutischer Übungen
- Beurteilen der Wirksamkeit der durchgeführten Behandlung mittels direkt überprüfbarer Parameter
- Untersuchung: Physische Untersuchung und Funktionsanalyse im Hinblick auf die LWSBecken-Hüftgelenk-Region
- Interpretation der Befunde anhand konkreter Fallbeispiele
- Behandlung:
 - ✓ Themenspezifisch und topographisch
 - ✓ angepasste Behandlungstechniken und therapeutische Übungen
 - ✓ Klinisches Denken und Vorgehen bei o.g. Problematik

Sonstiges:

- ✓ Erforderliche Vorkenntnisse: FBL Functional Kinetics - Basic (Nachweise bitte der Anmeldung beifügen)
- ✓ Diese Fortbildung ist anererkennungsfähig gem. § 7 des Bildungsfreistellungsgesetzes in Rheinland-Pfalz. Der gesonderte Antrag hierzu ist in Bearbeitung. Bitte beim Arbeitgeber mind. 6 Wochen vor Fortbildungsbeginn den schriftlichen Antrag auf Bildungsfreistellung stellen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

Unterrichtseinheiten 25 UE

Fortbildungspunkte: 25 FP

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetic – Workshop Ball



Fortbildung incl. Kaffeepausen

Termin: 18.01.2020

Veranstaltungsort: Gesundheitszentrum Thewalt,
56203 Höhr-Grenzhausen

Kursgebühr: M: 130,00 €; NM: 156,00 €

Zeit: Sa, 9.00 - 16.30 Uhr

Kursleitung: Markus Oehl, Physiotherapeut, CIFK, MFKSc

Kursinhalt:

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics

Der Einfluss der Ballübungen auf das myofasziale System

In diesem Workshop werden Informationen über den Einfluss des myofaszialen Systems auf Propriozeption und Bewegungsverhalten des Übenden dargestellt. Die „myofaszialen Anpassungen“ von Ballübungen werden den unterschiedlichen Wirkungsebenen einer myofaszial orientierten Bewegungstherapie zugeordnet.

Bei den Ballübungen werden durch gezielte Bewegungen des Balls spezifische Aktivitäten oder Bewegungen des Körpers im Sinne von Gleichgewichtsreaktionen ausgelöst und therapeutisch genutzt. Der Transfer in ein ökonomisches Bewegungsverhalten wird geprägt und automatisiert.

Die Ballübungen und therapeutischen Übungen der FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics sind zweckmäßig erdachte und geplante Bewegungsabläufe oder Aktivitätsveränderungen. Funktionelle Defizite im Bewegungsverhalten sollen reduziert und die angestrebten Funktionsverbesserungen eindeutig und differenziert erreicht werden. Die Übungen haben Modellcharakter und orientieren sich an dem Idealbild des normalen Bewegungsverhaltens und an der hypothetischen Norm. Daher müssen die Übungen zwingend an die jeweiligen Voraussetzungen des Übenden und seiner etwaigen Abweichungen in Bezug zur hypothetischen Norm angepasst werden.

Der Gymnastikball ist ein bewährtes und attraktives Übungsgerät, welches die Kreativität und das Wahrnehmungspotential des Übenden fördert. Wenn der Übende die charakteristischen Eigenschaften des Balls nutzt, können durch eigene Experimentierfreude neue Bewegungs- und Übungsvarianten erreicht werden.

Wenn nun die Lernziele der Ballübungen um die spezifischen Auswirkungen auf das myofasziale System erweitern werden, müssen bei der Konzeption und Durchführung dieser Übungen geeignete „myofasziale Anpassungen“ vorgenommen werden.

Unterrichtseinheiten 9 UE

Fortbildungspunkte: 9 FP

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetic – Workshop Behandlungstechniken



Fortbildung incl. Kaffeepausen

Termin:	28.03.2020
Veranstaltungsort:	Gesundheitszentrum Thewalt, 56203 Höhr-Grenzhausen
Kursgebühr:	M: 130,00 €; NM: 156,00 €
Zeit:	Sa, 9.00 - 16.30 Uhr
Kursleitung:	Markus Oehl, Physiotherapeut, CIFK, MFKSc

Kursinhalt:

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics Workshop: Behandlungstechniken

In diesem Workshop werden die drei klassischen Behandlungstechniken der FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics

- hubfreie Mobilisation
- widerlagernde Mobilisation
- mobilisierende Massage

exemplarisch dargestellt.

Inhalte

- Die Prinzipien der drei Behandlungstechniken
- Anpassungen der Behandlungstechniken und manipulative Hilfen bei Schmerzen, Bewegungseinschränkungen oder Hypermobilitäten
- Erlernen eines fließenden Übergangs von Behandlungstechniken hin zu individuell angepassten Heimübungen

Unterrichtseinheiten 9 UE

Fortbildungspunkte: 9 FP

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetic – Workshop COPD



Fortbildung incl. Kaffeepausen

Termin: 10.10.2020

Veranstaltungsort: Gesundheitszentrum Thewalt,
56203 Höhr-Grenzhausen

Kursgebühr: M: 130,00 €; NM: 156,00 €

Zeit: Sa, 9.00 - 16.30 Uhr

Kursleitung: Markus Oehl, Physiotherapeut, CIFK, MFKSc

Kursinhalt:

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics

Therapieansätze bei Patienten mit COPD aus Sicht der FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics

Es wird Bezug genommen auf eine wissenschaftliche Studie über die Auswirkung von Hubfreier Mobilisation auf die pulmonale Leistungsfähigkeit und Lebensqualität bei Patienten mit COPD.

Schwerpunkte:

- Die klinische Relevanz patho-funktioneller Wirkungsmechanismen
- Das Erkennen und Begründen kausaler Zusammenhänge
- Problemorientiertes Anwenden der Behandlungstechniken und therapeutischer Übungen
- Untersuchung: Physische Untersuchung und Funktionsanalyse im Hinblick auf die BWS-Rippen-Atmung
- Interpretation der Befunde
- Behandlung (Themenspezifisch und topographisch)
 - ✓ angepasste Behandlungstechniken und therapeutische Übungen
 - ✓ Klinisches Denken und Vorgehen bei o.g. Problematik.

Unterrichtseinheiten

9 UE

Fortbildungspunkte: 9 FP

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetic – Workshop Therapeutische Übungen



Fortbildung incl. Kaffeepausen

Termin: 21.11.2020

Veranstaltungsort: Gesundheitszentrum Thewalt,
56203 Höhr-Grenzhausen

Kursgebühr: M: 130,00 €; NM: 156,00 €

Zeit: Sa, 9.00 - 16.30 Uhr

Kursleitung: Markus Oehl, Physiotherapeut, CIFK, MFKSc

Kursinhalt:

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics

Der Einfluss therapeutischer Übungen auf das myofasziale System

In diesem Workshop werden Informationen über den Einfluss des myofaszialen Systems auf Propriozeption und Bewegungsverhalten des Übenden dargestellt. Die „myofaszialen Anpassungen“ von therapeutischen Übungen werden den unterschiedlichen Wirkungsebenen einer myofaszial orientierten Bewegungstherapie zugeordnet.

Therapeutische Übungen sind Modellübungen für verschiedene Körperbereiche, die an die individuelle Situation des Patienten ständig angepasst werden. Bei der Wahl der Übungen steht die Alltagsrelevanz im Vordergrund. Das Bewegungsproblem des Patienten wird minimiert, sein Bewegungsverhalten ökonomisiert.

Grundsätzlich wird mit jeder Bewegung unser fasziales System beeinflusst. Die Auswirkungen und der Einfluss therapeutischer Interventionen auf das Faszien system werden jedoch spezifischer, präziser und differenzierter, wenn Gesetzmäßigkeiten und Prinzipien einer myofaszial orientierten Bewegungstherapie beachtet werden.

Die therapeutischen Übungen der FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics sind zweckmäßig erdachte und geplante Bewegungsabläufe oder Aktivitätsveränderungen. Funktionelle Defizite im Bewegungsverhalten sollen reduziert und die angestrebten Funktionsverbesserungen eindeutig und differenziert erreicht werden. Die Übungen haben Modellcharakter und orientieren sich an dem Idealbild des normalen Bewegungsverhaltens und an der hypothetischen Norm. Daher müssen die Übungen zwingend an die jeweiligen Voraussetzungen des Übenden und seiner etwaigen Abweichungen in Bezug zur hypothetischen Norm angepasst werden.

Unterrichtseinheiten 9 UE

Fortbildungspunkte: 9 FP